

## Biographie von Valeria Curti

Valeria Curti ist eine aufstrebende Schweizer Fagottistin mit italienischen Wurzeln. Sie setzt sich mit viel Leidenschaft für die solistische Präsenz des Fagottes in der heutigen Musikszene ein und pflegt deshalb regelmässige Auftritte als Solistin und Kammermusikerin im In- und Ausland.

Curtis musikalische Tätigkeit wurde durch den bedeutenden Göhner Musikpreis (2021) und den 1. Preis am IDRS Young Artist Competition 2015 in Tokyo ausgezeichnet. Sie erhielt ausserdem Stipendien verschiedener Stiftungen, wie z.B. der Rahn Kulturfonds (2020), des Migros Kulturprozent (2017), der Stiftung Ruth und Ernst Burkhalter und der Friedl Wald Stiftung (2013), die ihr ermöglichen, in Archiven nach vergessener Literatur für Fagott zu suchen.

Ihre musikalische Ausbildung begann Valeria Curti an der Musikschule Brugg, wo sie 2004 erstmals von Patrik Lüscher im Fagott unterrichtet wurde. Bereits vierzehn Jährig wurde sie im Anschluss als Jungstudentin an der Zürcher Hochschule der Künste bei Prof. Matthias Racz aufgenommen. Nach mit Auszeichnung abgeschlossenem Bachelorstudium führten sie ihre Studien an die Universität Mozarteum Salzburg in die Klasse von Prof. Marco Postinghel, wo sie im Juni 2019 den Titel „Master of Arts“ mit der Bestnote erlangte. Seit 2021 studiert Valeria Curti in der Solisten Klasse von Sergio Azzolini in Basel.

Als Orchestermusikerin ist Valeria Curti ebenfalls im In- und Ausland tätig, was sie bereits an namhafte Festivals wie zum Beispiel die Salzburger Festspiele oder das Lucerne Festival führten. Sie war Mitglied der Schleswig-Holstein Orchesterakademie (2014/15), dem Gustav Mahler Jugendorchester (2018) und spielte projektweise als Solofagottistin mit dem Royal Philharmonic Orchestra in London, dem Mozarteumorchester Salzburg, dem Royal Scottish National Orchestra, dem City of Birmingham Symphony Orchestra und dem Scottish Chamber Orchestra. Seit der Saison 2018/19 stellvertretende Solofagottistin im Musikkollegium Winterthur.

Mit grossem Engagement widmet sich Valeria Curti auch der Kammermusik. Kammermusik Konzerte führten sie bereits nach Japan, Frankreich, Italien und Österreich. Zurzeit konzertiert sie regelmässig mit dem Trio Lusinea, in der aussergewöhnlichen Formation Flöte, Fagott und Harfe.

[www.valeriacurti.com](http://www.valeriacurti.com)